

AUSGABE 1/2022

MÄRZ - APRIL - MAI 2022

GEMEINDEBRIEF

Daxweiler, Dörrebach, Eckenroth, Guldental,
Hergenfeld, Rheinböllerhütte, Roth, Schöneberg,
Schweppenhausen, Seibersbach, Stromberg,
Waldlaubersheim, Warmsroth, Windesheim

INHALTSVERZEICHNIS

Auf ein Wort	3	Gottesdienste - weitere Informationen	25
Gedanken zum Monatsspruch März	4	Neues aus Rubengera/Ruanda	26
Neues aus dem Presbyterium	6	Besuchsdienst Windesheim	27
Ordinationsjubiläum	8	Weitere Termine	28
Tanztee Windesheim	9	Evangelische Frauenhilfen	29
Seibersbacher Chöre - Teil 2	10	Termine für Frauen	29
Evangelische Bücherei Guldental	12	Ordination von Pfarrerin Abigajil Bock	30
Öffentliche Bücherei Stromberg	13	Danke für ...	32
Ev. Kindertagesstätte Guldental	15	Junge Gemeinde und Konfirmanden	33
Stellenausschreibung	16	Kirchenmusik	35
Gottesdienstplan März	17	Jubiläen	36
Gottesdienstplan April	18	Aus den Kirchenbüchern	37
Kinderseiten	19 - 22	Kontaktadressen	38
Gottesdienstplan April	23	Küsterinnen und Küster Impressum	39
Gottesdienstplan Mai	24	Guldenbachtal digital	40

Bankverbindung:

Ev. Kirchengemeinde Guldenbachtal

KD-Bank eG Dortmund

IBAN: DE16 3506 0190 6333 2790 00

BIC: GENODED1DKD



Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.

3. Johannesbrief 2 (Einheitsübersetzung)

Liebe Leserinnen und Leser!

Was, wenn nicht Wohlergehen und Gesundheit wünschen wir uns alle in Zeiten von Pandemie, Säbelrasseln an europäischen Grenzen und Hiobsbotschaften übers Klima. Ich schreibe diese Zeilen am Abend des 27. Januar: Internationaler Gedenktag für die Holocaustopfer. 77 Jahre ist das erst her! Doch immer noch erleben wir Rassismus, Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit und -hass. Dabei sind unsere Werte so klar – und wir müssen noch nicht einmal die Bibel aufschlagen. Das Grundgesetz (Art. 3) betont:

„Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (Art. 1) stellt fest: *„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit (Solidarität) begegnen.“*



„In jeder Hinsicht“, schreibt Johannes, und wünscht uns also vollumfänglich Wohlergehen und Gesundheit. Beides kann man nicht einfach so machen. Doch möglich ist, die Bedingungen zu schaffen, unter denen Wohlergehen und Gesundheit sich einstellen

AUF EIN WORT / MONATSSPRUCH MÄRZ

len können. Das passiert da, wo wir Werte leben und Glauben teilen, die/der lebensdienlich ist. Wohlergehen heißt auf Hebräisch „Shalom“ – und kann auch mit Frieden übersetzt werden. Danach sehne ich mich gerade jetzt. Nach Wohlergehen, Frieden und Gesundheit. Sie bestimmt auch! Ich wünsche, dass es uns allen

wohl ergeht, dass wir in Frieden zusammenleben dürfen. Und ich wünsche uns Gesundheit – voll und ganz! Alle drei bedeuten Wohlsein für unsere Seelen.

Bleiben Sie behütet, gesegnet und gesund.

Ihr Pfarrer Holger Werries

GEDANKEN ZUM MONATSSPRUCH MÄRZ

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.

Eph 6,18

Als Kinder mögen viele den Eindruck gewonnen haben, das Beten sei etwas für die Mahlzeiten, fürs Schlafengehen oder für den Gottesdienst. Und oft wird dieses Verständnis in das Erwachsenwerden mit hineingenommen.

Doch Gläubige sollen in ständiger Verbindung mit Gott sein, einfach, weil sie alles im Leben von Gott her betrachten sollten. So zum Beispiel, wie man die Erfahrungen und Empfindungen des Alltags

mit einem guten Freund bespricht, so sollte man mit Gott darüber reden.

Beten heißt, sich Gott zuzuwenden, das Gespräch mit ihm suchen. Was mich gerade bewegt, kann ich vor ihn bringen, kann es mit ihm teilen. Natürlich kann man überall ein Gebet sprechen und wenn es um mich ruhig ist, dann fällt es mir leichter, innerlich still zu werden. Ein Gebet kann manchmal nur einen Augenblick

GEDANKEN ZUM MONATSSPRUCH MÄRZ

dauern, gerade mal so lange wie man braucht, um danke oder bitte zu sagen.

Gott liebt dich und will alle Freuden, Sorgen und Niederlagen mit dir teilen. Sei dir seiner Gegenwart nicht nur heute, sondern immer bewusst und nimm sein Angebot herzlich an.

Ich darf mir sicher sein, Gott hört mir zu. Ich lege meine Anliegen in seine Hände und glaube fest daran, dass er es recht machen wird. Nicht unbedingt sofort.

Das Gebet ist nichts auswendig gelerntes und darf nie zu einem Schema werden. Wahres Gebet ist Leben und ein Strom, der zu Gott aufsteigt.

Wenn wir beten, sollten wir uns dessen bewusst sein, dass wir im Geist mit unserem Herrn sind. Gott liebt dich und will alle Freuden

und Sorgen und Niederlagen mit dir teilen.

Wir sollten zu aller Zeit beten. Das Gebet ist stets vor Ort und es gibt keine Situation in unserem Leben, wo es nicht angebracht ist zu beten, bei der Hochzeit, bei der Beerdigung oder wenn wir eine Arbeit beginnen, oder sie vollendet haben.

Wie wir beten, ist egal. Wichtig ist nur, dass wir es tun, denn so geben wir Gott Raum und eine Gelegenheit in unserem Leben zu wirken. Bedenke dies und lass dein Herz erfüllt werden

mit Dank an Gott, der dein armes und schwaches Flehen erhört hat. Lobe der Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Manfred Zuzak



Aus dem Finanzausschuss

Der Anfang des Jahres ist gemacht und die Gottesdienste finden auch wieder statt.

Das Presbyterium hat den Kollektenplan für 2022 unter anderem wie folgt festgelegt: Die Reihenkollekte ist immer für die eigene Kirche, in der der Gottesdienst stattfindet, bestimmt. Die Ausgangskollekte wird durch den Kollektenplan der Landeskirche bestimmt und liegt in den jeweiligen Kirchen aus.

Damit Sie über die Geschehnisse und Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde informiert sind, erstellen wir für Sie den Gemeindebrief. Dieser Service ist für Sie kostenlos. Allerdings würden wir uns über finanzielle Unterstützung freuen.

Damit der Gemeindebrief auch weiterhin in dieser Form und Auflage erscheinen kann. Das Spendenkonto lautet:

Ev.Kirchengemeinde Guldenbachtal

KD-Bank eG Dortmund

IBAN: DE16 3506 0190 6333 2790 00

Vermerk: „Spende Gemeindebrief der Ev.Kirchengemeinde Guldenbachtal“

In absehbarer Zeit liegen auch Überweisungsträger in den Kirchen aus.

Auch unsere alten betagten und doch so wertvollen Orgeln benöti-

gen ihre finanzielle Unterstützung. Bitte ändern Sie einfach den Vermerk auf „Spende Orgel (entsprechende Kirche oder allgemein einsetzen)“.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Aus dem Bauausschuss

Ob die Frage auftaucht „Wer mäht den Rasen?“ oder „In der Kirche läuten die Glocken nicht mehr“ oder oder oder. Der Bauausschuss versucht alles zu regeln. Nicht immer sind die Arbeiten so sichtbar wie momentan im Gemeindezentrum Windesheim.



Foto: Claudia Kraus

Bevor die Innenarbeiten begannen, bekam das Gemeindezentrum bereits eine neue Heizung, neue Fenster und einen neuen Anstrich. Nun wurde in den letzten Wochen die alte Holzdecke mit der Dämmung entfernt. Die

neue Dämmung ist bereits angebracht. Und wenn der Elektriker seine Vorarbeiten gemacht hat, dann werden die Akustikpaneele eingebaut. Dann kommt auch das Gerüst aus dem Raum und die Feinarbeiten können beginnen.

Es gibt noch viel zu tun, bis wir voraussichtlich im Frühjahr in Windesheim wieder üben, feiern, tagen können.

Dieses Projekt geht nicht ohne die vielen Helfer beim Umräumen, Putzen, Planen, etc. Herzlichen Dank für diese tatkräftige Unterstützung.

Claudia Kraus



25. Ordinationsjubiläum von Prädikant Manfred Zuzak



Foto: Heike Ahlborn

Feierlich wurde am 23. Januar 2022 das 25. Ordinationsjubiläum von Prädikant Manfred Zuzak in der Ev. Kirche Guldental gefeiert. Am 29. Dezember 2021 bereits jährte sich dieser Tag seiner Ordination zum 25. Mal – ein Grund zu feiern und Danke zu sagen für viele gute Jahre der Treue und des Miteinanders in unserer Gemeinde. Zunächst als Unterstützung für Pfarrer Wolfgang Fleißner in der Gemeinde Windesheim-Guldental eingesetzt, ist Manfred Zuzak mittlerweile auch für die Gemeinde Guldenbachtal tätig und nach wie vor bei Gottesdiensten und Beerdigungen im Einsatz.

Superintendentin Pfn. Astrid Peekhaus ehrte Zuzaks Dienst mit wertschätzenden Worten und dankte ihm von Herzen. Als Geschenk der Landeskirche brachte sie ein Schattenkreuz mit, Symbol der Ev. Kirche im Rheinland, das verdeutlichen soll, dass wir uns unter dem Schatten des Allerhöchsten sicher bergen können und geschützt sind. Als Kreuzeszeichen erinnert es an den Kern der christlichen Heilsbotschaft und unsere Erlösung mit der Gewissheit eines Lebens, das ins ewige Leben mündet. Ausgestattet mit dem entsprechenden Segen, den Manfred Zuzak selbst spendete, wie er auch zuvor schon und für eine Ordination durchaus typisch die Predigt hielt, klang der Vormittag in Guldental bei einem kleinen Umtrunk aus.

Wir wünschen Manfred Zuzak für seinen Dienst weiterhin Gottes Segen und gute Worte für seinen Verkündigungsdienst, persönlich Kraft und Gesundheit für jeden neuen Tag.

Holger Werries

O Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit Dir nichts anzufangen!

Augustinus

Nach unserem gelungenen Wiedereinstieg im Oktober letzten Jahres hat uns Corona leider wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Die für Februar geplante Veranstaltung Tanztee musste leider abgesagt werden und eine realistische Planung ist z.Zt. pandemiebedingt auch nicht möglich.

Trotzdem hoffen wir, dass sich vor Beginn der Sommerferien die Rahmenbedingungen bessern und der eine oder andere Tanztee angeboten werden kann. Nähere Informationen dazu unter: **06707/226** (Christel Weyh) oder per mail : **mail@christel-weyh.de**

Ev. Frauenhilfe Windesheim



SEIBERSBACHER CHÖRE - TEIL 2

Die „Seibersbacher Chorfamilie“ stellt sich vor

Vokalensemble 4plus1

Neben den Frauen des Kirchenchors Jubilate kamen 2016 Männer zur Chorfamilie hinzu und gründeten das Vokalensemble 4plus1.



Die Sänger kamen aus sechs Ortschaften zusammen und sangen kirchliche und weltliche Stücke. Bei verschiedenen Anlässen, auch in Gottesdiensten und zusammen mit dem Kirchenchor trat das Ensemble auf. Vor allem durch die Corona-Schutzmaßnahmen bedingt, dezimierte sich jedoch die Zahl der Sänger in den einzelnen Stimmen, so dass das Ensemble heute nicht mehr tätig ist.

Posaunenchor Seibersbach

In den meisten Familien gibt es etwas Goldenes, etwas Glänzendes, etwas Strahlendes – so auch seit 2013 in der Seibersbacher Chorfamilie! Aus dem Nichts heraus entstand der Posaunenchor Seibersbach. Nachdem ich einige Gemeindeglieder für diese Arbeit begeistern konnte, schaffte ich aus meinen privaten Mitteln einige Instrumente an und brachte in meiner Freizeit interessierten Spieler:innen das Rüstzeug zum Spielen der Instrumente bei.

Im Laufe der Zeit schlossen sich immer mehr Menschen dem Posaunenchor an, und weitere Bläser:innen wurden für diesen Dienst ausgebildet. Nur im Posaunenchor ist es möglich, dass alle Generationen unserer Chorfamilie miteinander musizieren können. Heute führt der Posaunenchor die Bläsertradition in Seibersbach fort, die bereits in den 1920ziger Jahren bestand. Und auch in den 1970ziger Jahren existierte ein Posaunenchor unter der Leitung des

SEIBERSBACHER CHÖRE - TEIL 2

damaligen Pfarrers Friedhelm Goral.

Unser Posaunenchor besteht momentan aus 16 Bläser:innen und

wirkte seit seinem Bestehen bei über 80 Auftritten mit. Bei jedem Auftritt bittet der Posaunenchor um Spenden und finanziert damit seine Instrumente, Noten, etc.



Chorleiter Michael Hombach



Als Vater der Seibersbacher Chorfamilie bin ich durch die Begegnung der Pfarrfamilie Goral der

Gemeinde seit über 35 Jahren innigst verbunden. Neben meiner Tätigkeit in Seibersbach übe ich ein reges Konzertleben sowie das Organistenamt an der Christuskirche in Bingen aus und leite eine

Musikschule, in der u.a. künftige Organisten von mir ausgebildet werden. Darüber hinaus beschäftige ich mich mit der Geschichte der ursprünglichen Kirchengemeinde Seibersbach/Dörrebach, führe bereits über viele Jahre lang hinweg eine private Gemeindechronik und pflege die Chorchroniken. Die über die Grenzen hinaus bekannte Konzertreihe „Musik am Montag um 7 nach 7“ wurde von mir ins Leben gerufen und bis zur Fusion der neuen Kirchengemeinde Guldenbachtal organisiert und geleitet.

Michael Hombach

„Pfoten vom Tisch! Meine Katzen, andere Katzen und ich“ von Hape Kerkeling

„Seit seiner Kindheit vergöttert Hape Kerkeling Katzen. Als er acht war, schlich Peterle auf sanften Pfoten in sein Kinderleben. Später waren der gemütliche Samson und der rothaarige Spock an seiner Seite. Dann saß eines Tages Anne vor der Tür - bildschön und superschlau. Nach ihr kam Bolli, die Überlebenskünstlerin. Und neuerdings ist die schwarz-weiße Kitty die Chefin im Haus.

Hape Kerkeling hat mehr als sein halbes Leben mit Katzen geteilt und kennt ihre magischen Fähigkeiten. Respektvoll und warmherzig erzählt er von abenteuerlustigen Streunern, majestätischen Diven und anderen samtpfotigen Persönlichkeiten. Von unterschiedlichen Rassen, feiner Körpersprache und den vielen Arten, Miau zu maunzen. Und davon, „...wie Katzen uns Menschen verstehen und unsere Wahrnehmung erweitern.“

Beim Lesen hatte ich sofort Hapes Gesicht mit seiner Mimik im

Kopf. Die privaten Fotos seiner Katzen im Einband gewähren schöne Einblicke, seine Katzen geschichten lassen auch einen privaten Einblick in sein Leben zu. Und, immer wieder kommen „Goldene Katzenregeln“, die mit niedlichen Pfotenabdrücken dekoriert sind. Seine Aussage zum Thema Katzenerziehung finde ich wunderbar, sie sind sooooo zutreffend, wie „...vorsichtiges Einwirken ohne Hoffnung auf erkennbare Ergebnisse.“ Wussten Sie, dass Sie Katzen mit in den Flieger nehmen können, wenn sie nicht schwerer wie 5 kg sind? Im Frachtraum seine Samtpfote abzuschieben – geht – gar – nicht. Und jedes Mal schwitzt Hape Blut und Wasser da Katerle einfach ein Wonnepoppen ist. Da kommt auch schonmal unbemerkt ein Fuß zwischen Transportbox und Kofferwaage um für eine gewisse Leichtigkeit und sofortige Gewichtsreduktion zu sorgen... einfach herrlich, eben typisch Hape-Stil.

Die Erzählungen über die Erlebnisse mit den Katzen gefielen mir sehr. Der "wissenschaftliche" Teil war nicht so mein Ding, vielleicht auch deswegen, weil ich mir als Katzenmama ungern Vorschriften machen lasse, die macht mir mein tierischer Mitbewohner schon genug. Das Buch hat mich sehr gut unterhalten, ist aber lan-

ge nicht so faszinierend wie „Ich bin dann mal weg“ oder „Der Junge muss an die frische Luft“. Dennoch meine uneingeschränkte Leseempfehlung. Alle Bücher bei uns in der ev. Bücherei Guldental zur kostenlosen Ausleihe.

Ihre Kirsten Mang

Evangelisch-Öffentliche Bücherei, Kirchstraße 1, 55452 Guldental
(Eingang Ecke Kindergarten)

Öffnungszeiten: Montag 17.00 Uhr – 18.30 Uhr und Donnerstag 18.30 Uhr – 19.30 Uhr

Der Eintritt erfolgt einzeln unter Anwendung der AHA-Regeln.

Kontakt: kirsten.mang@t-online.de

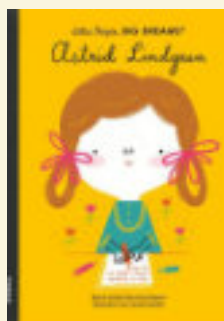
Bilderbücher mal ganz anders!

Die Kinderbuchserie **Little People, BIG DREAMS** erzählt von den beeindruckenden Lebensgeschichten berühmter Menschen: Jede dieser Persönlichkeiten, ob Künstlerin, Pilotin oder Wissenschaftler, hat Unvorstellbares erreicht. Dabei begann alles, als sie noch klein waren: mit großen Träumen. María Isabel Sánchez Vegara ist die Autorin und Schöpferin der inspirie-

renden und weltweit erfolgreichen Serie. Sie wuchs in den 1970er Jahren in Barcelona auf. Nach über 40 Jahren erfüllte sie sich ihren Traum vom selbst geschriebenen Buch und veröffentlichte 2014 das erste Buch, das zum Auftakt der Reihe Little People, BIG DREAMS führte und bis heute werden die Geschichten und Träume von bedeutenden Prominenten in einfa-

chen Texten und tollen Illustrationen erzählt.

Es macht einfach Freude die Bilderbücher vorzulesen und mit den Kin-



dern ins Gespräch zu kommen und gemeinsam die Lebensgeschichte von z.B. Astrid Lindgren kennenzulernen, die wir alle als Autorin von so vielen schönen Geschichten wie „Pippi Langstrumpf“ oder „Michel aus Löneberga“ schätzen. Folgende Bilderbücher können ausgeliehen werden: „Marie Curie“, „Astrid Lind-

gren“, „Ella Fitzgerald“ „Mahatma Gandhi“, „Muhammad Ali“, „Pelé“, „Jane Goodall“ „Anne Frank“ und von der Autorin Lisbeth Kaiser „Rosa Parks“. Einige Bücher aus der Reihe werden wir sicherlich noch anschaffen, denn es gibt noch viele wichtige Persönlichkeiten, die man auf diese Art und Weise entdecken kann. Schauen Sie immer mal wieder auf unsere Homepage oder erkundigen Sie sich bei einem Besuch in der Bücherei nach Neuanschaffungen dieser tollen Bilderbuchreihe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse.

Text: Sigrid Beck

Coverabbildung Insel Verlag

LESESOMMER 2022 vom 11. Juli bis 11. September. Anmeldung ab Juni in der Bücherei. Für Kinder und Jugendliche von 6 – 16 Jahren. Weitere Informationen auf unserer Homepage und zu gegebener Zeit im „Mitteilungsblatt“ der VG Langenlonsheim-Stromberg.

Öffentliche Bücherei Stromberg, Rathausstr. 4, Tel. 06724/3831,
E-Mail: buecherei.stromberg@web.de, Internet:
www.buechereistromberg.de,

Recherche und Ausleihkonto: www.bibkat.de/stromberg.

Öffnungszeiten: Mo/Di: 16-18.30 Uhr, Do: 17-19 Uhr, Sa: 09.30-11.30 Uhr (Bitte Hygienevorschriften beachten)



EV. KINDERTAGESSTÄTTE GULDENTAL

Das Jahr 2022 hat begonnen mit einer sehr gelungenen Tannenbaumaktion. Allen Helfern ein großes Dankeschön dafür.

Fasching steht vor der Tür und die Kinder sind schon fleißig am Basteln. Sie dekorieren die Gruppen mit Girlanden und Ketten. Es werden lustige Lieder gesungen. So wird alles recht bunt, und wir freuen uns auf die schöne Faschingszeit. Wir feiern freitags eine große

Faschingsfeier und schließen Dienstags mit einem Nachthemdenball ab.

Ab 28. Februar 2022 kommt 2-mal pro Woche ein Coronatestbus in unsere Kita. Alle die einen Test machen möchten (mit Einverständnis der Eltern) können dies tun.

Wir wünschen allen ein mit Freude und Gesundheit erfülltes 2022.

Für das Kindergartenjahr 22/23 (ab September) bieten wir eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an.

Bewerbungen oder Nachfragen diesbezüglich können gerne an die Ev. Kindertagesstätte gerichtet werden.

Ansprechpartnerin ist Stephanie Freudenberger. Tel.: 06707/1282

Evangelischer Kindergarten Guldental

Kirchstraße 2
55452 Guldental
Tel. 06707 - 1282

Leitung:

Stephanie Freudenberger (in Vertretung)
E-Mail: ev.kiga-guldental@ekir.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 07:30 Uhr bis 16:30 Uhr



EV. KINDERTAGESSTÄTTE GULDENTAL

DIE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GULDENBACHTAL

sucht für ihre Ev. Kindertagesstätte in Guldental

EINE VERTRETUNGSKRAFT FÜR DEN

HAUSWIRTSCHAFTSBEREICH (M/W/D) AB SOFORT

UND EINE KRAFT FÜR EIN

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR (FSJ) (M/W/D)

AB SEPTEMBER 2022

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an:

Pfarrer Dr. Holger Werries oder
Frau Stephanie Freudenberger (stellv. Leitung) Tel 06707-1282.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an die:

Ev. Kindertagesstätte Guldental
Frau Freudenberger
Kirchstr. 1
55452 Guldental oder per
E-Mail an: ev.kiga-guldental@ekir.de



März

Datum	Uhrzeit	Ort	
Fr, 04.03.2022	15:00 Uhr	Dörrebach	Weltgebetstag
	15:00 Uhr	Windesheim	Weltgebetstag
	17:30 Uhr	Stromberg	Weltgebetstag
So, 06.03.2022	09:30 Uhr	Waldlaubersheim	Gottesdienst
	(Invokavit)	10:45 Uhr	Schweppenhausen Gottesdienst
Mi, 09.03.2022	09:00 Uhr	Ort noch offen	Frauengottesdienst
So, 13.03.2022	09:30 Uhr	Guldental	Gottesdienst
	(Reminiszere)	09:30 Uhr	Daxweiler Gottesdienst
	10:45 Uhr	Eckenroth	Gottesdienst
	10:45 Uhr	Seibersbach	Gottesdienst
So, 20.03.2022	10:00 Uhr	Stromberg	Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus Bezirk 2
	(Okuli)	10:00 Uhr	Windesheim Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus Bezirk 1 mit Abendmahl
So, 27.03.2022	09:30 Uhr	Seibersbach	Gottesdienst
	(Lätare)	10:45 Uhr	Guldental Gottesdienst

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Verständnis, dass die Namen der jeweiligen Liturg:innen nicht abgedruckt werden. Da sich diese kurzfristig ändern können, veröffentlichen wir die Namen künftig nur noch auf unserer Homepage, im Newsletter, auf Facebook und in den jeweiligen Schaukästen der Kirchen.

GOTTESDIENSTPLAN

April

Datum	Uhrzeit	Ort	
03.04.2022	09:30 Uhr	Dörrebach	Gottesdienst
(Judika)	09:30 Uhr	Windesheim	Gottesdienst
	10:45 Uhr	Stromberg	Gottesdienst mit Taufe
	10:45 Uhr	Waldlaubersheim	Gottesdienst
Mi, 06.04.2022	09:00 Uhr	Ort noch offen	Frauengottesdienst
10.04.2022	09:30 Uhr	Schweppenhausen	Gottesdienst
(Palmsonntag)	10:30 Uhr	Seibersbach	Gottesdienst
	10:45 Uhr	Guldental	Gottesdienst
Do, 14.04.2022	18:30 Uhr	Neupfalz	Open Air Gottesdienst mit Abendmahl
Fr, 15.04.2022	09:30 Uhr	Dörrebach	Gottesdienst mit Abendmahl
(Karfreitag)	09:30 Uhr	Schweppenhausen	Gottesdienst mit Abendmahl
	10:45 Uhr	Daxweiler	Gottesdienst mit Abendmahl
	10:45 Uhr	Waldlaubersheim	Gottesdienst mit Abendmahl

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Verständnis, dass die Namen der jeweiligen Liturg:innen nicht abgedruckt werden. Da sich diese kurzfristig ändern können, veröffentlichen wir die Namen künftig nur noch auf unserer Homepage, im Newsletter, auf Facebook und in den jeweiligen Schaukästen der Kirchen.



EXTRA-BLATT für Kinder



Evangelische Kirchengemeinde
Guldenbachtal

Hallo Kinder!

Warum gibt es zu Ostern überhaupt Eier?

An Ostern sucht man nach Ostereiern, das weiß wirklich jeder. Aber kaum einer weiß, warum man sich ausgerechnet auf die Suche nach Eiern macht. Früher mussten die Bauern am Donnerstag vor Ostern Steuern an ihren Grundherrschaften zahlen, aber nicht etwa Geld, sondern Eier. Das nannte man Natursteuern.



Das letzte Ei, das die Bauern ihrem Herrn abliefern mussten, hatten sie rot zu färben. Als das Verhältnis zwischen den Bauern und ihren Herren besser wurde, wurden die Natursteuern abgeschafft, der Brauch, Eier zu färben und zu verschenken, blieb jedoch. Dass die Menschen früher an Ostern besonders gern Eier aßen, lag übrigens daran, dass sie in der Fastenzeit tabu waren



Was wächst denn da?

Welche der Frühblüher sind auf dem Rätselbild versteckt? Ein Bild und ein Wort ergeben jeweils den Namen einer Frühjahrsblume oder einer Frühjahrspflanze.

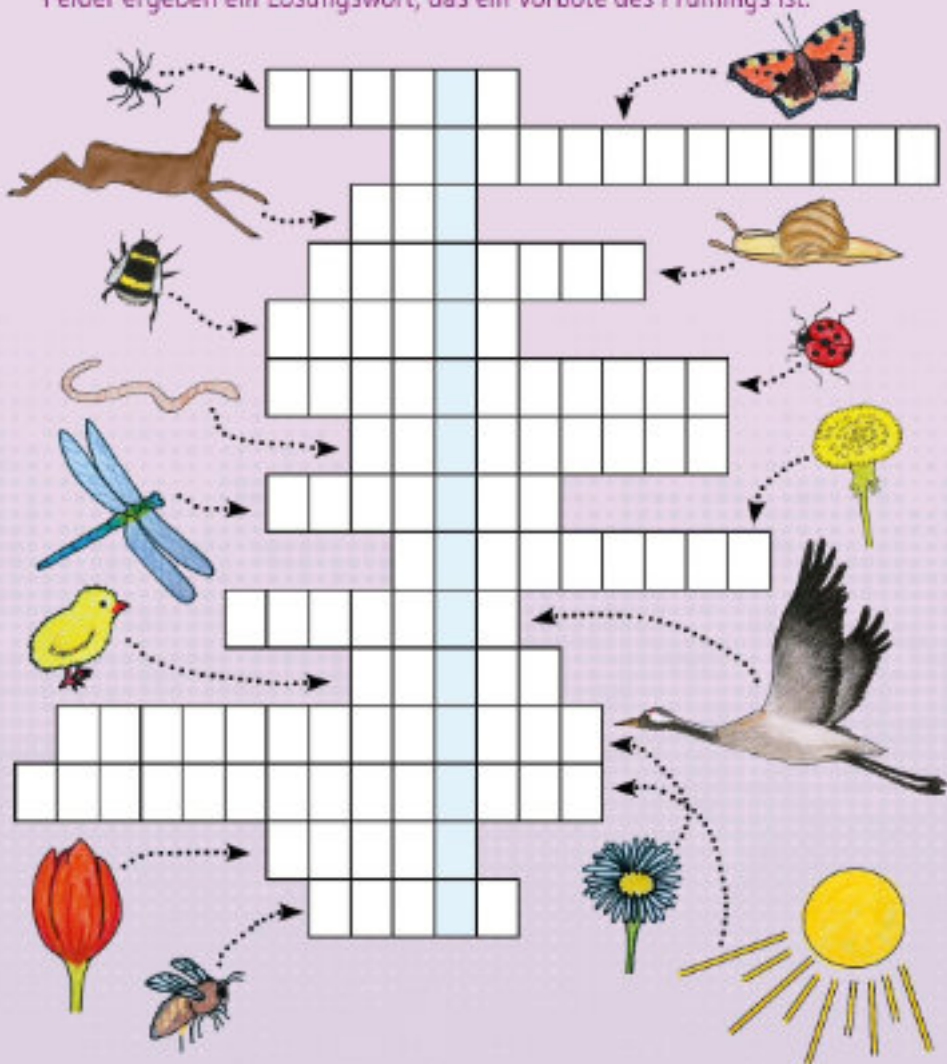


Bilder und Text: Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

Frühlingsduft liegt in der Luft

Bald ist es wieder soweit. In der Natur regt sich wieder einiges, es wird wärmer und in der Luft schwirren und summen wieder viele Insekten.

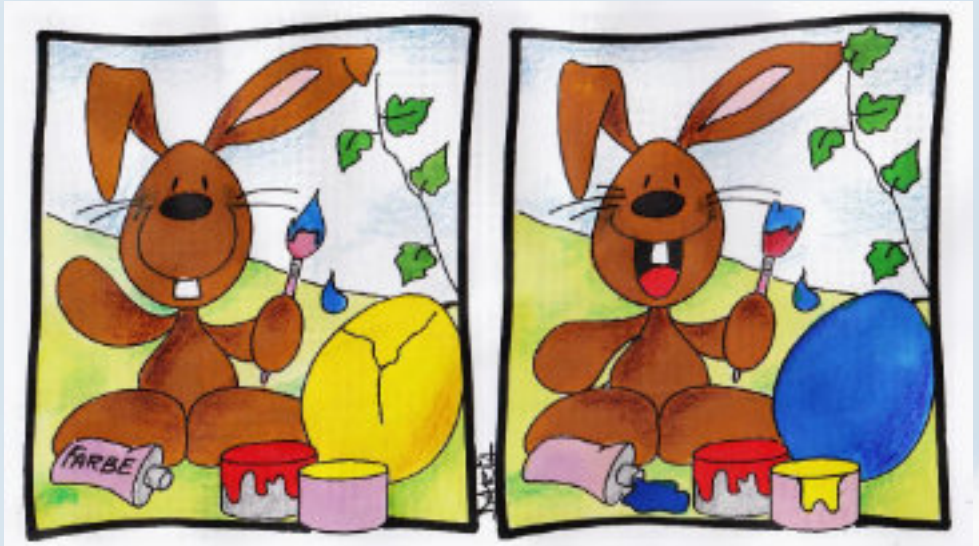
Schreibe jeweils das gesuchte Wort zum Bild in die Zeile. Die markierten Felder ergeben ein Lösungswort, das ein Vorbote des Frühlings ist.



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHeller.de gibt einiges her!

Fips, der kleine Osterhase

Fips, der kleine Osterhase, muss vor Ostern noch viele Eier bemalen. Doch halt: Es haben sich elf Fehler eingeschlichen. Wer findet sie?



Daria Broda, www.knollmaennchen.de, www.pfarrbriefservice.de



Extra-Blatt für Kinder: Sabine Kutscher
V.i.S.d.P.: Pfr. Holger Werries

April

Datum	Uhrzeit	Ort	
So, 17.04.2022	06:00 Uhr	Windesheim	Osternacht
(Ostersonntag)	09:30 Uhr	Eckenroth	Gottesdienst mit Abendmahl
	10:45 Uhr	Stromberg	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo, 18.04.2022	10:30 Uhr	Guldental	Ökumenischer Gottesdienst
(Ostermontag)	14:30 Uhr	Dörrebach → Seibersbach	Emmausgang von Dörrebach nach Seibersbach
So, 24.04.2022	09:30 Uhr	Guldental	Gottesdienst
(Quasimodogeniti)	10:45 Uhr	Seibersbach	Gottesdienst mit Taufe

Frauengottesdienste

Einmal im Monat finden in wechselnden Orten Frauengottesdienste mit anschließendem Frühstück statt (Sofern es die pandemische Lage gestattet).

Mittwoch, 09.03.2022 um 09:00 Uhr

Mittwoch, 06.04.2022 um 09:00 Uhr

Mittwoch, 11.05.2022 um 09:00 Uhr

**Die Orte werden
noch bekannt ge-
geben**

Alle Veranstaltungen vorbehaltlich der pandemischen Entwicklung!!
Änderungen und Absagen möglich! Bitte unbedingt die Lokalpresse,
sowie die Website und Sozialen Medien beachten!

GOTTESDIENSTPLAN

Mai

Datum	Uhrzeit	Ort	
So, 01.05.2022 Misericordias Domini	11:00 Uhr	Neupfalz	Familiengottesdienst (Open Air)
So, 08.05.2022	09:30 Uhr	Guldental	Gottesdienst
(Jubilate)	09:30 Uhr	Seibersbach	Konfirmation
	11:00 Uhr	Seibersbach	Konfirmation
	10:45 Uhr	Schweppenhausen	Gottesdienst
Mi, 11.05.2022	09:00 Uhr	Ort noch offen	Frauengottesdienst
So, 15.05.2022	09:30 Uhr	Windesheim	Konfirmation
(Kantate)	10:00 Uhr	Stromberg	Konfirmation
	11:15 Uhr	Waldlaubersheim	Konfirmation
So, 22.05.2022	09:30 Uhr	Dörrebach	Gottesdienst
(Rogate)	09:30 Uhr	Eckenroth	Gottesdienst
	10:45 Uhr	Daxweiler	Gottesdienst
	10:45 Uhr	Guldental	Gottesdienst
Do, 26.05.2022 Christi Himmelfahrt	10:30 Uhr	Windesheim	Autogottesdienst (orgel Art Museum)
So, 29.05.2022 Exaudi		Stromberg	„Gottesdienst spezial“ (Lesen Sie mehr auf Seite 28)

GOTTESDIENSTE - WEITERE INFORMATIONEN

Mo, 18.04.2022 um 14:30 Uhr

Herzliche Einladung zum Spaziergang am Ostermontag für Groß und Klein!

Viele Menschen sagen, dass sie Gottes Nähe besonders gut spüren können, wenn sie draußen unterwegs sind. Auf unserem Spaziergang werden wir das Erleben der beiden Jünger auf dem Weg von Jerusalem nach Emmaus und ihre Begegnung mit Jesus nachempfinden.

Unser Spaziergang heißt deshalb „**Emmausgang**“.

Wir treffen uns **um 14.30 Uhr vor der Ev. Kirche Dörrebach** und machen uns gemeinsam auf den Weg nach Seibersbach. Unterwegs gibt es viele spannende und abwechslungsreiche Stationen. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann **gegen 16 Uhr an die Ev. Kirche in Seibersbach** kommen, damit wir gemeinsam, das Brot teilen – so wie es Jesus und die Jünger in Emmaus getan hat.

Nehmt, wenn ihr wollt, etwas Proviant mit.

Die Strecke ist kinderwagentauglich. Eine Rückfahrmöglichkeit von Seibersbach nach Dörrebach kann organisiert werden,

So, 01.05.2022 um 11:00 Uhr

Den 23. Psalm mit allen Sinnen erleben, das wollen wir in einem besonderen Gottesdienst am 1. Mai 2022!

Wir starten um 11:00 Uhr am Walderlebniszentrum, Neupfalz 1, 55444 Schöneberg.

An verschiedenen Stationen gibt es zu einem Teil des Psalms etwas zu erleben, zu hören, zu sehen, zu spüren, zu schmecken.

Für alle Generationen ist etwas dabei.

Nähere Infos werden über die verschiedenen Kanäle noch bekannt gegeben!

NEUES AUS RUBENGERA/RUANDA



Unsere Schwestern und Brüder aus dem Kirchenkreis Rubengera/Ruanda dankten in ihrem Schreiben vom 07.02.2022 von Herzen für die Gesamtspende in Höhe von 16.750,00 EUR, die im Kirchenkreis an Nahe und Glan im Jahr 2021 gesammelt wurde.

Davon konnten als Corona-Soforthilfe Bohnen und Maismehl gekauft und an die besonders bedürftigen Familien verteilt werden; darunter auch an die Familien der Pfarrer, die von den Kollekten der Gemeindeglieder leben und wegen der Gottesdienstverbote nun zu den am härtesten Betroffenen zählen.

Der Hauptteil der Spenden ging an das Projekt „Junge Mütter“, das vom Diakoniekomitee Rubengera als besonders dringliches Anliegen an uns Partner im Kirchenkreis an Nahe und Glan herangetragen wurde und das in der Entwicklungszusammenarbeit inzwischen besonders große Bedeutung erlangt.

Die Unterstützung junger Frauen, die infolge ungewollter Schwangerschaft von ihren Familien verstoßen werden und ohne jede Perspektive für sich und ihr Kind sind. Über die Partnerschaftsarbeit erhalten sie eine einjährige Ausbildung im Nähhandwerk (Erlernen von 3 Schnittarten Röcke, 2 Schnittarten Kleider, 3 Schnittarten Hemden, Leibwäsche und Schultaschen). Die Ausbildungen werden begleitet von sozialpädagogischer Arbeit zur Versöhnung der jungen Frauen mit ihren Familien sowie zur Sexualerziehung von jungen Männern und Frauen.

Die über dreißigjährige Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis an Nahe und Glan sowie der Presbytery Rubengera ist weiterhin

ziwngend auf Spenden und Spendenaktionen angewiesen. Sammlungen zu den Konfirmationen sind z.B. eine gute Gelegenheit, um Solidarität mit unseren Partnern in Ruanda zu zeigen (IBAN:

DE51 5605 0180 0010 1998 18 –
Stichwort: SFR „Junge Mütter“)

Für den Synodalen Fachausschuss Rwanda (SFR):

Karin Althaus-Grewe



Besuchsdienst Windesheim

Hurra – wir haben uns verjüngt!!

Wir freuen uns, dass uns:

Frau Ilka Färber,

Frau Birgit Frank

Frau Christiane Kunz-Gundlach

in Zukunft beim Besuchsdienst unterstützen.

Zu dem bewährten Team gehören weiterhin die „Alt“-Bekannten

Frau Hesse, Frau Hünlich, Frau Marx, Frau Schmitt, Frau Stauer und Frau Theobald.

Ein Bild von uns erscheint in einer der nächsten Ausgaben, wenn wir uns ohne Masken und ohne Abstand fotografieren lassen können.

Ansprechpartner : Christa Stauer, Telefon: 06701 - 1728

WEITERE TERMINE

Stromberg

Lebenswortgruppe

Bibeltexte, die uns im Alltag bewegen.

Haus in der Kirche Stromberg

Termine: mittwochs um 14:30 Uhr, einmal pro Monat,

Siehe Termine im Amtsblatt

Kontakt: Christine Deserno (Tel. 0173 - 9493463)



Waldlaubersheim

FRAUENFRÜHSTÜCK WALDLAUBERSHEIM

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am

07.04.2022 um 09:00 Uhr (Vortragende: Frau Irene Barthel)

05.05.2022 um 09:00 Uhr (Vortragende: Frau Rosemarie Graf)

im Gemeindezentrum in Waldlaubersheim

Kontakt: Monika Benthin (Tel.: 06721 - 1595915)

„Gottesdienst spezial“ am 29.05.2022

Bereits vor zwei Jahren kündigten wir einen "Gottesdienst spezial" (Arbeitstitel) an, der unser Gottesdienstangebot erweitern und bereichern sollte. Dann kam leider Corona und unsere Pläne mussten erst einmal auf Eis gelegt werden. Umso mehr freuen wir uns, dass jetzt ein neuer Versuch gestartet werden kann.

In ganz neuer Form mit ansprechender Message, zeitgemäßer Musik und was uns noch so einfällt, wollen wir mit Dir, Euch und Ihnen Gottesdienst feiern und danach ins Gespräch kommen.

Ein kleines Team bereitet diesen Gottesdienst im Hintergrund bereits vor. Wer Lust hat mitzumachen, melde sich gerne bei unserem Pfarrer Holger Werries.

Weitere Infos folgen demnächst auf unserer Homepage und in den Sozialen Medien.

EVANGELISCHE FRAUENHILFEN

Dörrebach

- 📅 monatlich
- 👤 Leitung: Edelgard Daum
- ☎ 06724 - 8277

Schweppenhausen

- 📅 jeden 2. Montag im Monat
- 🕒 um 15:00 Uhr
- 👤 Leitung: Ulrike Schmitt
- ☎ 06724 - 6657

Windesheim

- 📅 Jeder 2. und 4. Mittwoch
- 🕒 Um 15:00 Uhr
- 👤 Leitung: Elke Stern
- ☎ 06707- 1356
- 🏠 Ev. Gemeindehaus Windesheim



© WGT e.V.

Der **Weltgebetstag** wird dieses Jahr in unserer Kirchengemeinde gefeiert:

Am 04.03.2022 um 15.00 Uhr in der Ev. Kirche Windesheim

Am 04.03.2022 um 15:00 Uhr in der Ev. Kirche Dörrebach

Am 04.03.2022 um 17:30 Uhr in der Ev. Kirche Stromberg (ab 17:00 Uhr offenes Ankommen mit Tea Time)

„UND DAS GESICHT BEGINNT ZU LEUCHTEN“

Bericht von der Ordination unserer Pfarrerin Abigajil Bock

Langenlonsheim/Guldenbachtal. Gottes Wort, Gebete, Gesang, Glück- und Segenswünsche und viel Beifall prägten den feierlichen Ordinationsgottesdienst von Pfarrerin Abigajil Bock in ihrer Heimatkirche, der evangelischen Kirche von Langenlonheim.



Foto: Dieter Ackermann

Mutter und Pfarrerin Ute Bock begrüßte ihre Tochter: „Die Ordination ist eine persönliche Berufung, die der Kirche dient“. Superintendentin Pfn. Astrid Peekhaus brachte ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass Bock sich dieser Aufgabe stellt. In ihrer Ordinationsansprache zum Ordinationsvers „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16,13) hob sie die Liebe Gottes hervor, „wenn wir in Not sind und nicht mehr weiterwissen“. Peekhaus betonte: „Du bist berufen das Evangelium von Jesus Christus zu predigen und

die Christen zu ermutigen für deren Einheit einzutreten.“

Im Kreis diverser Votant:innen bekräftigte Abigajil Bock ihr Ja zum Dienst mit Gottes Hilfe und bekam Segensworte zugesprochen. Die Gemeinde wurde gebeten, ihre Seelsorgerin in ihrer Arbeit beizustehen.

Ihrer Predigt legte die junge Pfarrerin die Geschichte des strahlenden Mose zu Grunde: „Wir kennen es, wenn andere strahlen, oder wir selbst. Man erlebt etwas Schönes, trifft einen Menschen, den man besonders mag. Und das Gesicht beginnt zu leuchten. Das kann in der Kirche passieren, im Konzert, beim Sonnenuntergang oder bei leuchtenden Kinderaugen. Da wird die Welt für einen Moment verändert. So war es bei Mose, als er allein auf dem Berg im Gespräch mit Gott war, so als habe Gottes Glanz auf ihn abgefärbt. Manchmal ist dieser Glanz verhüllt, und dennoch haben wir die schöne Aufgabe, von Gottes Licht zu erzählen, zu trösten und in tiefster Traurigkeit und

ORDINATION VON PFARRERIN ABIGAJIL BOCK

unter Tränen ein Lächeln hervor-zuholen, denn Gott ist da und begegnet uns, im Gespräch mit ihm, im Miteinander und wenn wir uns voneinander von unseren Erfahrungen erzählen.“

Zahlreiche Glückwünsche und wertschätzende Worte seitens Vertreter:innen unterschiedlicher Gemeinden wurden Pfn. Bock übermittelt. Im Namen der kath. Pfarreiengemeinschaft Guldenbachtal-Langenlonsheim und der Pfarreiengemeinschaft Ruppertsberg, gratulierten Gemeindefe-rentin Uschi Vogt und Pfarrer Thomas Weber. Die Freude über eine gute künftige ökumenische Zusammenarbeit im Guldenbachtal mit einer bekannterma-ßen kompetenten Pfarrerin und Theologin und an der Nahe ka-men genauso deutlich zum Aus-druck wie die Grüße aus der Hei-mat: “Wir haben mit großem In-teresse deinen Weg verfolgt und sind stolz darauf, dass du in deiner Heimatgemeinde ordiniert wurdest, denn wir haben erlebt, dass du deiner Arbeit mit großer Freude nachgehst“, betonte Pres-byterin Christa Ottinger von der

Ev. Kirchengemeinde Langen-lonsheim. Grüße kamen außer-dem direkt aus Bocks Seelsorge-bezirk etwa von Anke Knapp für den Kirchenchor Jubilate und den Posaenchor, aber auch von Barbara Sloothaak (Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus Stromberg) und Gerhild Mattern vom Ev. Kirchenchor Langenlonsheim.



Foto: Dieter Ackermann

Musikalisch mitgestaltet wurde der Festgottesdienst vom Sei-bersbacher Jugendchor (Leitung Maryna Bense) und Michael Hom-bach (Orgel).

Wir gratulieren noch einmal herz-lich und freuen uns auf die vor uns liegende gemeinsame Zeit!

Nach einem Bericht von Dieter Ackermann (bearb. H. Werries)

DANKE FÜR ...

SO VIELE LEUTE IN DER KIRCHE

.... SO TOLLE MUSIK

..... SO VIELE GUTE WORTE UND GRÜßE VOR, WÄHREND UND NACH DEM GOTTESDIENST

..... SO VIELE BLUMEN UND GESCHENKE

..... SO EIN SCHÖNER EMPFANG

DANKE ALLEN WUNDERVOLLEN MENSCHEN, DIE MEINE ORDINATION ZU EINEM UNVERGESSLICHEN FREUDENTAG GEMACHT HABEN!

ABIGAJIL BOCK



Fotos: Sabine Hall

Kindergottesdienst

GULDENTAL

- 🏠 Ev. Stift Guldenthal
- 📅 sonntags
- 🕒 um 10:15 Uhr
- 👤 Marina Wieding und Sabrina Römer

Krabbelgruppe

WALDLAUBERSHEIM

- 🏠 Gemeindezentrum
- 📅 dienstags
- 🕒 10:00 Uhr - 11:30 Uhr
- 👤 Pamela Aranda Lopez
- ☎ 0176 - 70808868

NEU! Krabbelkreis Guldenbachtal in Seibersbach

AN ALLE FLIESENFLITZER UND TEPPICHTORPEDOS!



Wenn ihr zwischen 0 und 2 Jahren alt seid und euch so richtig austoben und Spaß haben wollt, ist unser "Trainingslager" genau das Richtige! Wir treffen uns ab 18.03.2022 10:00 Uhr alle 2 Wochen in der Alten Schule in Seibersbach. Da wir nur 12 Plätze haben, müssen euch eure Eltern bis spätestens **10.03.2022** per Mail anmelden. (Name, Alter und Wohnort an **KrabbelkreisGuldenbachtal@web.de**)

Wir freuen uns auf euch!

Abigajil, Miri, Michaela und Tine

- 🏠 Alte Schule Seibersbach
- 📅 14-tägig, freitags
- 🕒 10:00 Uhr
- ✉ KrabbelkreisGuldenbachtal@web.de

Konfils 2021/22

Konfirmationen und Konfirmanden 2022

08.05.2022, Seibersbach

Max Brückelmeier
Sophia Dhein
Ida Manasse
Denise Neumann
Alexander Neumann
Sophia Rabe
Maria-Sophie Thiel
Laurin Trinks

15.05.2022, Stromberg

Emilia Effelsberg
Celine Mailänder
Leonie Mailänder
Cosima Pätzelt
Noel Siegel
Larissa Venzlaff

15.05.2022, Windesheim

Kacie-Brooke Beitz
Lennox Jarke
Felix Jayme
Lars Lennart Kaßube
Niklas Klein
Marie Puhlmann
Luca Puhlmann
Lennard Schmitt
Leni Steyer
Leonie Weber

15.05.2022, Waldlaubersheim

Mika Alexander Gellweiler
Anna Ginzel
Victoria Merg



SEIBERSBACH

**Musikalische Leitung und
Ansprechpartner in Seibersbach:**
Michael Hombach (MH)
Tel.: 0176 - 39664266

Kinderchor „KiKiCho“
Leitung: Andrea Schweigert und MH
mittwochs, 14tägig,
Von 16:45 Uhr bis 17:15 Uhr

Jugendchor „JuKiCho“
Leitung: Maryna Bense und MH
mittwochs, 14tägig,
Von 17:15 Uhr bis 18:00 Uhr

Kirchenchor „Jubilate“
Leitung: MH
mittwochs, 14 tägig,
Von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Ev. Posaunenchor Seibersbach
Leitung: MH
freitags,
Von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

STROMBERG

Flötenkreis
Leitung: Elke Stöve-Hahn (E-Mail:
elkestoevehahn@googlemail.com)
donnerstags,
Von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr

Kirchenchor
Leitung: Hendrik Ritter
mittwochs, ab 20:00 Uhr in Gebroth

WALDLAUBERSHEIM

Frauenchor 1981
Leitung: Nina Hermann
dienstags, von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Kinderchor an der Martinskirche
Leitung: Karin Althaus-Grewe
(Email: karin.althaus-grewe@ekir.de)

WINDESHEIM

Ev. Kirchenchor
Leitung: Sun-Young Kang-Mäder (bis
31.03.2022)
Kontakt: Ute Faust (Tel.: 06707 - 692),
Elke Stern (Tel.: 06707 - 1356)
mittwochs, ab 19:30 Uhr
*abwechselnd in Guldental oder
Windesheim*

Ev. Posaunenchor Windesheim
Leitung:
Christel Weyh (Tel. 06707 - 226)
dienstags, ab 20:00 Uhr

Eiserne Hochzeit

Hella und Kurt Weber

Herzlich gratulieren wir Hella und Kurt Weber zu ihrem besonderen Fest der Eisernen Hochzeit am 2. Februar 2022. Diesen Jubeltag nach 65 Jahren gemeinsam feiern zu dürfen, ist ein wunderbares Geschenk und ein großartiges Vorbild! Wir wünschen Ehepaar Weber noch viele gute Jahre und für jeden Tag Gottes reichen Segen!

100. Geburtstag



Foto: Pfr. Dr. Holger Werries

Am 11. Januar 2022 feierte Frau **Frieda Ohler** (Windsheim) ihren 100. Geburtstag! Es ist etwas ganz Besonderes, ein solches Alter zu erreichen. Viele Gratulantinnen und Gratulanten besuchten Sie zu diesem Festtag und erlebten eine noch immer kräftige, lebendige

und im Geist wache Frau. Der Tag war von vielen wertschätzenden Begegnungen und guten Wünschen geprägt. Dankbar konnte da so manche und mancher zurückblicken auf ein Leben, das in der Zeit der Weimarer Republik seinen Anfang nahm und alle Wirren und Segenszeiten bis heute überdauert hat. Wir wünschen Frau Ohler von Herzen Segen, Kraft und Gesundheit für ihr neues Lebensjahr!



KONTAKTADRESSEN

Evangelische Kirchengemeinde Guldenbachtal

GEMEINDEBÜRO

Anschrift:

Dörrebacher Str. 8

55444 Seibersbach

Tel. 06724 - 1307

E-Mail: guldenbachtal@ekir.de

Bürozeiten:

Sekretariat

Gloria Dhein

Mo, Di, Do von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Web: www.kgm-guldenbachtal.de

Facebook: @kgm-guldenbachtal

Instagram: @kgm_guldenbachtal

PFARRERIN UND PFARRER

Pfarrer Dr. Holger Werries

Tel. 0671 - 2269113

E-Mail: holger.werries@ekir.de

Seelsorgebezirk 1

Pfarrerinnen Abigajil Bock

Tel. 06704 - 9699033

E-Mail: abigajil.bock@ekir.de

Seelsorgebezirk 2



EV. STIFT GULDENTAL

Vermietung:

Simone Janssen

Tel.: 06707 - 9699006

EV. GEMEINDEHAUS WINDESHEIM

Vermietung:

Bettina Augustin

Tel.: 06707 - 8289

EVANGELISCHER KINDERGARTEN

Anschrift:

Kirchstr. 2

55452 Guldenthal

Leitung:

Stephanie Freudenberger (in Vertretung)

Tel.: 06707 - 1282

E-Mail: ev.kiga-guldenthal@ekir.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 07:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Küsterinnen und Küster

Daxweiler:

Janina Theobald
Mobil: 0176 - 88029189 (ab 14 Uhr)

Dörrebach:

Edelgard Daum
Tel.: 06724 - 8277

Eckenroth:

Claudia Kraus
Tel.: 06724 - 3596
Mobil: 0151 - 26384460
E-Mail: claudia.kraus@ekir.de

Guldental:

Eheleute Murschall
Tel.: 06707 - 678

Schöneberg:

Sigrid Nießen
Tel.: 06724 - 6037293

Schweppenhausen:

Janina Theobald
Mobil: 0176 - 88029189 (ab 14 Uhr)

Seibersbach:

Derzeit nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich an das Gemeindebüro unter 06724 - 1307 oder per E-Mail an guldenbachtal@ekir.de

Stromberg:

Familie Bockelmann
Tel.: 06724 - 605877

Waldlaubersheim:

Brigitte Paulus
Tel.: 06707 - 1252

Windesheim:

Andreas Steinbrecher
Tel.: 06707 - 666925
Mobil: 0173 - 4736370

Impressum

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Guldenbachtal

Redaktion: Gemeindebriefteam

V.i.S.d.P. : Dr. Holger Werries

Layout: Susanne Heinz

Fotos: Pixabay und privat

Der Gemeindebrief erscheint 4-mal jährlich und wird durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Druck: Gemeindebriefdruckerei

29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni bis August 2022: 30.03.2022

GULDENBACHTAL DIGITAL

Mit einem Klick können Sie uns erreichen:



Die Website der Evangelischen Kirchengemeinde Guldenbachtal finden Sie unter folgender **Webadresse**:

<https://kgm-guldenbachtal.de>



Videogottesdienste finden Sie entweder auf unserer Website oder auf unserem **YouTube-Kanal**: <https://www.youtube.com/c/EvangelischeKirchengemeindeGuldenbachtal>



Folgen Sie uns auf **Facebook** unter folgender Adresse:

<https://www.facebook.com/kgmguldenbachtal/>



Unser **Instagram-Kanal** ist unter folgender Webadresse zu finden:

https://www.instagram.com/kgm_guldenbachtal/



Unser Newsletter-Service ist online

Melden Sie sich an und erhalten Sie unseren **GuBaTa digital@l** mit den neuesten Informationen über die KGM Guldenbachtal digital als E-Mail geliefert!

Hier können Sie sich zum **Newsletter** anmelden:

<https://kgm-guldenbachtal.de/newsletter-signup/>

